

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringer-lohn Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	" 4.—
" einen Monat	" 1.50	" 1.80

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

41. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Nº 189.

Dienstag



9. Juli

1907.

Kurhaus zu

Wiesbaden.

Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert des Kurorchesters** in der **Kochbrunnen-Anlage**
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Hermann Jrmr.**

1. Choral: „Ach bleib' mit deiner Gnade“ Bellini.
2. Ouverture zur Oper „Norma“ Ch. Adam.
3. Chor und Arie aus der Oper „Die Königin für einen Tag“ Ch. Adam.

4. Kuss-Walzer Joh. Strauss.
5. Historietta P. Ravina.
6. Schwur und Schwerterweihe aus „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer.
7. Deutscher Reichsadler-Marsch C. Friedemann.

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten, Saisonkarten, oder besondere Eintrittskarten für die Morgen-Konzerte.
(Eine Karte: 50 Pf., 10 Karten: 3 Mark, 20 Karten: 5 Mark.)

317. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Preziosa“ C. M. v. Weber.
2. Balletmusik aus der Oper „Die Königin von Saba“ Ch. Gounod.
3. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ F. Halevy.
4. Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 Joh. Brahms.
5. Méditation J. S. Bach-Gounod.
6. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ Rich. Wagner.
7. Dodolinette B. Godard.
8. España, Walzer E. Waldteufel.

318. ABONNEMENTS-KONZERT

Operetten- und Walzer-Abend

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Ouverture zur Operette „Das Modell“ F. v. Suppé.
2. Strandbilder, Walzer E. Waldteufel.
3. Fantasie aus der Operette „Der Vogelhändler“ C. Zeller.
4. „Wenn aus tausend Blütenkelchen“, Lied F. v. Blon.
Trompete-Solo: Herr E. Schwiegk.
5. Wiener Mad'ln, Walzer C. Ziehrer.
6. Offenbachiana, Potpourri A. Conradi.
7. Ouverture zur Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss.
8. Boccaccio-Marsch F. v. Suppé.

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale:

Orgel-Matinée.

Frau **May Afferni-Brammer** (Violine).
Herr Kapellmeister **Ugo Afferni** (Orgel).
Herr **A. Hahn** (Harfe).

PROGRAMM.

1. Fantasie-Praeludium über „Komm heiliger Geist“
für Orgel J. S. Bach.
Herr Kapellmeister **Afferni**.
2. Violin-Soli mit Orgelbegleitung:
a) Adagio, op. 84 E. Bossi.
b) Gigue, op. 150 J. Rheinberger.
c) Elegie, op. 28 L. H. d'Egville.
Frau **Afferni-Brammer** und Herr Kapellmeister **Afferni**.
3. Gebet für Violine, Orgel und Harfe Franz Poenitz.
Frau **Afferni-Brammer**, Herr Kapellmeister **Afferni**
und Herr **Hahn**.
4. Largo für Violine, Harfe und Orgel G. F. Händel.
Frau **Afferni-Brammer**, Herr **Hahn** und
Herr Kapellmeister **Afferni**.

Vorführung der einzelnen Solostimmen, Register, Koppelungen und
Kombinationen der Konzert-Organ in freier Fantasie durch Herrn Kapell-
meister **Afferni**.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale:

Klavier-Abend.

Fräulein **Anny Eisele**,
Klavervirtuosin aus Leipzig.

PROGRAMM.

1. **J. S. Bach:** Fantasie, C-moll.
2. **Händel:** Aria con variazione, E-dur.
3. **Mozart:** Fantasie, D-moll.
4. **Schumann:** „In der Nacht“ aus den Fantasiestücken op. 12.

5. **Chopin-Liszt:** Chant polonais (Mädchens Wunsch).

6. **Liszt:** Rhapsodie Nr. 12.

Konzertflügel: Steinway von der Niederlage des Herrn Hoflieferanten
Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 12.

Eintritt zu beiden Veranstaltungen für Kurhausabonnenten
(Inhaber von Jahresfremdenkarten, Saisonkarten und Einwohnerkarten) **frei**
gegen Kartenvorzeigung. Inhabern von Tageskarten ist der
Eintritt nur gegen Lösung einer Zuschlagkarte an der Tageskasse von je 1 Mark
zu **jeder** der beiden Veranstaltungen, gestattet.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Das abendliche Abonnementskonzert findet gleichzeitig im Kurgarten
statt und fällt nur bei ungeeigneter Witterung aus.

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man **genau** auf den Namen

„Königl. Selters“ (Niederselters)
achten.

2823

Gr. Detektiv-Zentrale u. Privat-Auskunft

2242§ Vertrauensangelegenheiten **jeder** Art diskret und zuverlässig.
Frankfurt a. M. Salzhaus 6 I. Tel. 4359.

Lace Manufactory Louis Franke,

2141 c 22 Wilhelmstrass, Corner of Museumstr.
Charming travelling presents for Ladies a speciality.

Niederrheinisches Malzextrakt — ärztlich empfohlen. — Niederlage für
Wiesbaden und Umgegend: **Eduard Böhm**, Wiesbaden, Adolfstrasse 7. 2146

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen für die 2. Juli - Woche 1907.

(Änderungen vorbehalten.)

Mittwoch, den 10. Juli,

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Abonnement:
nur bei geeigneter Witterung:

Grosser Illuminations-Abend.

Doppel-Konzert.

Städtisches Kur-Orchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Ugo Afferni.

Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kur.-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister E. Gottschalk.

◆ ◆ ◆ ◆ Leuchtfantäne. ◆ ◆ ◆ ◆

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

Die **Kurhauskarten** sind beim Eintritte **vorzuzeigen**. —
Tageskarten **1 Mk.**

Eine rote Fahne über dem Kurhaus-Eingange zeigt an, dass die Ver-
anstaltung bestimmt stattfindet.

Bei ungeeigneter Witterung: Doppel-Konzert im grossen Konzert-
saale und in der Wandelhalle.

Donnerstag, den 11. Juli,

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im grossen Konzertsale:

Wilhelm Busch-Abend

zur Nachfeier seines 75. Geburtstages.

Herr **Ernst von Possart** (München).

Ernstes und Heiteres.

I.

1. 9 Sinnsprüche und kleinere Gedichte aus „Zu guter Letzt“.
2. 15 heitere und ernste Gedichte aus „Kritik des Herzens“.
3. Ermahnungen und Worte zu „Herr und Frau Knopp“.
4. Vorbemerk zu „Julchen“.
5. Erstes Kapitel von „Balduin Bählamm, der verhinderte Dichter“.
6. Erstes Kapitel von „Maler Klecksel“.
7. Aus „Dideldumm“: Individualität.

II.

8. „Die fromme Helene“.

9. „Der Nöckergreis“.

Eintrittspreise:

Logensitz: 4 Mark. Ranggalerie: 3 Mark. I. Parkett: 3 Mark.
II. Parkett: 2 Mark.

Vorzugskarten für Abonnenten:

Logensitz: 3 Mark. Ranggalerie: 2 Mark. I. Parkett: 2 Mark.
II. Parkett: 1 Mark.

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstempelung der
Kurhauskarten an der Tageskasse im Hauptportal ab Montag den 8. Juli,
Vormittags 10 Uhr bis spätestens Donnerstag Mittag 1 Uhr.

Das abendliche Abonnementskonzert findet gleichzeitig im Kurgarten
statt und fällt nur bei ungeeigneter Witterung aus.

Freitag, den 12. Juli,

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Abonnement:

Klassiker-Abend.

des **städtischen Kur-Orchesters** unter Leitung seines Kapellmeisters
Herrn Ugo Afferni.

Samstag den 13. Juli,

Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Doppel-Konzert.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Sommer-Fest.

Doppel-Konzert und Illumination,

Leuchtfantäne

im Kurgarten.

Blumenfest und grosser Ball

in sämtlichen Sälen.

Eintritt nur in Ball-Toilette (Herren Frack und weisse Binde oder Smoking).

Die Wandelhalle und der grosse Konzertsaal bleiben der Fest-Vor-
bereitungen wegen während des Tages geschlossen.

Oeffnung der Fest- und Ball-Räume: 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Blumen-Arrangements: A. Weber & Co., Königl. Hoflieferanten,
Kunst- und Handelsgärtner dahier.

Sommerfrische, Hotel-Restaurant Chausséehaus bei Wiesbaden.

810 Meter über dem Meer. Schönster, gesündester Sommeraufenthalt mitten im Walde. Hübscher Spaziergang 1 Stunde zu Fuss über Klarenthal oder Fasanerie. — **Möblierte Zimmer.** — **Bahnstation Chausséehaus.** Häufige Zugverbindung. — **Table d'hôte 1 Uhr.** — Fernspr. 932. Inh. W. Frohn. 2850



Spezialhaus für Amateur-Photographie

Telephon 717. **Chr. Tauber,** Kirchgasse 6.

Photogr. Apparate der renommiertesten

deutschen Fabriken von M. 3.— bis M. 585.—.

Kodaks, sowie **Kodak-Artikel** zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage der Firma Dr. R. Krügener und R. Hättig & Sohn u. s. w.

Vertreter der optischen Werkstätten von Goerz, Zeiss, Voigtländer, Steinheil, Rodenstock, Busch etc.

Sämtliche Bedarfsartikel in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Entwickeln und Kopieren von Filmen und Platten. — Vergrösserungen.

2938 **English spoken.** — Bequeme, mit elektrischem Licht versehene Dunkelzimmer zur freien Benutzung. — *On parle français.*

Natürlicher Mineralbrunnen

**KÖNIGL.
SELTERS**

Unter Staatskontrolle in rein natürlichem Zustande gefüllt.

Unerreichter Wohlgeschmack!

Diätetisches Tafelgetränk.

Zur Vermeidung von Irrtümern achte man genau
auf den Namen

„Königl. Selters“

Hauptniederlage in Wiesbaden:

F. Wirth, G. m. b. H.

Mineralwasser-Grosshandlung vis-à-vis dem Kochbrunnen. 2822



Den höchsten Anforderungen der gegenwärtig herrschenden Mode entsprechen die rühmlichst bekannten

Pariser Original-Corsets

A LA

I. C. PERSEPHONE

sie erzielen bei bequemster Sitz

LANGE FEINE TAILLE

und sind von

Höchster plastischer Wirkung.

Alleinverkauf dieser besten aller Pariser Corsets bei: 2911

Minna Schönholz

12 grosse Burgstrasse 12

neben Herrn Hofkonditor Lehmann.

Stickelmühle

Restauration u. Cafe.

Beliebter Ausflugsort.

Elektr. Bahn-Verbindung

Wiesbaden-Sonnenberg.

Telephon No. 1943.

Jos. Klein, Besitzer.

Luft- und Sonnenbad

(Herren- u. Damenabteilung)

Atzelberg. 2954

Haltestelle der Strassenbahn „Lindenhof“,

Walkmühlstrasse.

Jahreskarte M. 10.—, Zehnerkarte M. 2.50,

Einzelkarte 30 Pfg. Mitglieder des Vereins

für volksverständl. Gesundheitspflege ge-

niessen Preismässigung. Näh. beim Wärter.

Pension Villa Oranienburg

in ruhiger, feinsten Kurlage **Leberberg 7,**

bestempfohlenes modernes Haus mit allen

Bequemlichkeiten, Bäder in jeder Etage.

Beste Thermalanlage m. eingemauerten Tief-

bädern. Telephon 798. 2923

Besitzer: **Frl. Grube u. Dehwald.**

Hülsebusch

Zahn-Arzt

in Deutschland und Amerika approb.

Dr. of Dent.-Surg.

Rheinstr. 20 gegenüber Hauptpost.

Spez.: **Künstl. Zahnersatz.**

20 jähr. Praxis. 2920

Sprechst.: 9—6. Fernsprecher 3937

Taxe nach der amtlichen Gebührenord.

Heil-Institut

für

Tiefenlähmung

Musikerkrampf.

Zittern und ähnliche Bewegungstörung

heilt nach d. von den Prof. Esmarch,

Nussbaum, Billroth etc. anerkt. Methode d.

verstorb. **Julius Wolff** seine von ihm selbst

ausgebildete Tochter und langjähr. einzige

Assist. **Thea Golwer-Wolff, Wiesbaden,**

Niederwaldstrasse 7. 2958

Man verlange Prospekt.

Joung German

(Single) who has been living in the U. S. A.

for 17 years wishes a position such as Private

Secret. Companion or in some business

Establishment. Off. unt. **F. N. U. 842**

à **Rudolf Mosse, Frankf. a. M.**

Shamponieren

2884 Mk. 1 mit Tagesfrisur

H. Giersch Goldgasse 18

1. Laden v. d. Langg.

Gesichts — Körpermassage

ärztlich geprüft

Manicure — Pedicure

Frl. S. Blikenndorfer,

55 Taunusstrasse 55, 1. Etage.

Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5.

On parle français. — English spoken.

Ernstes Angebot!

Akademisch gebildeter Herr (32), von sehr angenehmem u. repräsent. Aeussern, Direktor einer internat. Gesellschaft, mit ein. Jahreseinkommen von 12 bis 15 Tausend Mark, sucht auf diesem, nicht mehr ungewöhnlichen Wege, die Bekanntschaft einer gebildeten Dame mit grösserem Vermögen (letzteres w. sichergestellt), zwecks Heirat. Konfession gleichgültig. Diskretion ehrenwörtlich zugesichert. Auf Wunsch werden Zuschriften sofort zurückgesandt. Berufsmässige Vermittler verboten. Gefällige, ausführliche Angebote unter **V. P. 432** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.** 3010

Neu!

Villa Stefanie

(Pension Rösigen),

1a Paulinenstrasse 1a.

Fremden-Pension ersten Ranges. Vorzügliche ruhige Lage, dicht am Kurpark, Theater und Kurhaus, vollständig neu und auf das Eleganteste eingerichtet, mit Zentralheizung, Lift, elektr. Licht, Bäder etc. Beste Verpflegung. Zivile Preise.

Frau H. Rösigen Wwe.,

Tel. 907. früher Wilhelmstrasse 10a.

SPEDITION



Abholung von Fracht- u. Eilgütern
zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.



Königlicher Hofspediteur

L. Rettenmayer



Büreau: **Rheinstrasse 21** (neben der Hauptpost. 2810)

Pension Miranda, Abeggstr. 8

in gesunder ruhiger Kurlage, empfiehlt ihre behaglich eingericht. Zimmer mit Pension (ganz oder teilweise). Bäder im Hause.

2944 Inhab.: **Frl. Cl. Reimann.**

Nerotat 31 möbl. Zimmer mit Pension

zu vermieten.

2452 **Schattiger Garten.**